



Für was ist Ethik gut? [AA1a]

Begleitmaterial zum Video

[Link zum Kanal](#)

[Link zur Strukturübersicht](#)

>>Das Feld der Philosophie lässt sich auf folgende Fragen bringen:
Was kann ich wissen? Was soll ich tun? Was darf ich hoffen? Was ist
der Mensch?<<, Immanuel Kant: Logik (1800)

>>Was soll ich tun?<< ist die Frage der Ethik: Was ist richtiges
oder falsches, gutes oder böses Handeln? Die Ethik sucht nach
passenden Normen für menschliches Handeln und wie diese Normen
Anwendung finden - und dann macht man sich noch Gedanken über die
Natur der Ethik (Metaethik), aber das ist mir zu hoch.

Ethik stammt von altgriechisch ἠθος (Ethos): Gewohnheit, Sitte,
Brauch | Charakter, Gesinnung

Ethik bezieht sich auf das menschliche Handeln in der Gesellschaft.
Aristoteles definiert den Menschen als >>zoon politikon<< - als
Lebewesen in einer Gemeinschaft (polis). Er schreibt: >>Hieraus
erhellte sich, dass der Staat natürlichen Ursprungs ist und dass der
Mensch seiner Natur nach ein staatliches Wesen ist [...] Den Tieren
gegenüber besteht das Eigentümliche des Menschen darin, dass er
allein von allen einen Sinn für das Gute und Böse, für das Gerechte
und Ungerechte und Ähnliches besitzt und so führt die Gemeinschaft
der Menschen zur Familie und zum Staate.<<, Aristoteles: Politik
(ca. 335 v. Chr.)

Während uns das Verständnis von richtigem und gutem Handeln in der
Familie und im näheren Umfeld fast natürlich wächst, müssen wir
die Ordnungen einer global arbeitsteiligen, offenen Gesellschaft

politisch aushandeln. Die guten Sitten einer Stammesgesellschaft müssen um Spielregel einer Demokratie- und Markt-Gesellschaft ergänzt werden. Beziehungen in menschlichen Gesellschaften sind aber jedenfalls komplex und wandeln sich im Laufe der Zeit. Ethische Überlegungen können nicht zuletzt deswegen stets nur Anhaltspunkte geben. Ethik ist keine Wissenschaft, sondern Denkkunst.

Sich mit Ethik zu befassen, ist ein Ausdruck der menschlichen Selbstbestimmtheit und individuellen Freiheit. Die alternative zur eigenen und gemeinschaftlich demokratischen ethischen Befassung ist der totale Überwachungsstaat: Big brother is watching you!

Literatur | Links

Eine mögliche Perspektive, an der wir uns ethisch orientieren können, ist die Ethik des Aristoteles - eine Tugendlehre von Maß und Mitte für ein tätiges glückliches Leben (eudaimonía). Die Zusammenfassung in der >>Nikomachischen Ethik<< ist auch nach über 2300 Jahren jederzeit eine Lektüre wert - auch in einzelnen Stippvisiten. [Als Volltext bei Projekt Gutenberg zu lesen.](#)

Wer nicht wirklich weiß, woher eigentlich >>big brother is watching you<< kommt, lese bitte unbedingt George Orwell: 1984 (1949) oder schaue sich wenigstens einen der beiden guten Filme gleichen Namens von 1956 (sw) und 1984 an.

Hintergrund

_der_Gerd ist beseelt vom Unternehmer, Publizisten und Dozenten Gerd Maas, der sich als Lobbyist der Sozialen Marktwirtschaft versteht - Wohlstand, Nachhaltigkeit und Freiheit für alle. www.gerd-maas.de

Die Denkanstöße kommen aus Maas` Publikationen und Vorlesungen sowie seiner Tätigkeit als Leiter der Kommission >>Wirtschaftsethik<< im Verband DIE FAMILIENUNTERNEHMER e.V.

© Gerd Maas 2021

Maas Gesellschaft für betriebswirtschaftliche Konzeption und Organisation mbH

Bäckerzeile 3 b | 83512 Wasserburg am Inn

_der_Gerd@maas-projekt.de | Tel.: 08071 - 510 99 45

[_der_Gerd at home](#) | [Facebook](#) | [Twitter](#) | [Instagram](#) | [Linkedin](#)